

THEATER: Der Mann mit
Melone, Saalbau Witten, 16.30 Uhr

IHR KONTAKT ZUR REDAKTION
Telefon (0201) 24 05 34 427
Telefax (0201) 24 05 34 222
E-Mail ruhrgebiet@bild.de
Abo-Hotline* (0800) 12 45 600
*kostenfrei

Tierschützer Ralf Seeger (60)
im Sommer 2022 vor einem
total zerstörten Wohnblock
im ukrainischen Charkiw



Zwischen **KRIEG** und **FRIEDEN**

Deutschlands härtester Tierschützer pendelt für seine Hilfstransporte zwischen dem Niederrhein und der Ukraine

Von KATJA DERSTRÖFF

**KRANENBURG - Im Garten
zwischen Vögel. Hunde
tollen durchs Gras
- ein friedlicher Früh-
lingstag bei Ralf See-
ger (60) am Nieder-
rhein.**

Doch die Idylle ist nur von kurzer Dauer, in Kürze wird er wieder Zerstörung und Elend erleben. Deutschlands härtester TV-Tierschützer („Harte Hunde - Ralf Seeger greift ein“, VOX) bereitet sich auf den nächsten Hilfstransport ins ukrainische Kriegsgebiet vor. Es ist schon der 16. - fast seit Beginn des russischen Angriffskrieges pendelt der prominente Helfer zwischen

Krieg und Frieden.

Zurück in Kranenburg bleibt Ehefrau Valentina Vlašić (42). Die Kunsthistorikerin und der tätowierte Hüne lieben sich seit 24 Jahren, heirateten 2018. Haben seine lebensgefährlichen Einsätze ihre Liebe noch

mehr gefestigt?

„Das ist kaum möglich“, sagt Valentina. Die Ehefrau, die in Angst auf den Liebsten wartet, das sei sie nicht. „Ralf macht immer extreme Sachen. Ich bin sehr stolz auf ihn,

Seit Kriegsbeginn reiste Ralf Seeger (Mitte)
bereits zu 15 Hilfseinsätzen in die Ukraine



Ein außergewöhnliches Paar:
Deutschlands härtester Tierschützer
Ralf Seeger und Kunsthistorikerin
Valentina Vlasic mit Hündin „Loki“

finde das großartig!“ Für den Tierschützer ist es selbstverständlich dorthin zu gehen, wo kaum noch Hilfe ankommt.

Dabei ist sich der ehemalige Fremdenlegionär und MMA-Kämpfer der Gefahren an den Frontlinien in der Ukraine bewusst: „Ich bin mein ganzes Leben lang ein Krieger. Keine Routine - niemals! Schon der nächste Schritt kann tödlich sein.“

Während er notlei-

dende Tiere evakuiert und Hilfsgüter verteilt, arbeitet Valentina im Museum Kurhaus Kleve und kümmert sich zuhause um die acht Hunde und drei Schweine. Die Kuratorin: „Wir telefonieren täglich miteinander. Meist erzähle ich ihm, was hier los ist.“

Kunst und Krieg - am 27. April kommt beides im Museum Kleve zusammen. Bei einem Benefizabend wird Ralf Seeger mit Museumsdirektor Harald Kunde über seine Ukraine-Einsätze sprechen.

Fotos:
MARC VOLL-
MANNSHAUS
CONSTANTIN